



Berufsfelderkundungen

Informationen für Unternehmen/Institutionen

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem Schuljahr 2013/2014 findet in der 8. Klasse die sog. Berufsfelderkundung statt, bei der die Schüler*innen als Vorbereitung auf das schulische Betriebspraktikum Kenntnisse über die regionale Berufs- und Arbeitswelt erhalten sollen.

An der Gesamtschule Rodenkirchen müssen die Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs verpflichtend drei Berufsfelderkundungen im Schuljahr 2023/2024 absolvieren.

Der Berufsfelderkundungstag soll den Schülerinnen und Schüler einen praxisnahen Einblick in Berufe gewähren und den Schülerinnen und Schülern die Chance bieten, die eigenen Stärken und Interessen in dem Berufsfeld zu erkunden, um so für sich erste realistische berufliche Perspektiven zu entwickeln. Die Berufsfelderkundung stellt damit die Basis für eine erfolgreiche Berufs- und Studienorientierung dar.

Sie ist ein Standardelement der Berufsorientierung im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) und somit eine **schulische Veranstaltung. Daher unterliegen Berufsfelderkundungen der gesetzlichen Unfallversicherung.** Sie werden rechtlich wie Schülerbetriebspraktika geregelt.

Die Berufsfelderkundung sollte einen Schultag umfassen (9 bis 16 Uhr), den Jugendlichen Informationen zur Ausbildung vermitteln sowie die Möglichkeit bieten, Arbeitsabläufe zu beobachten, Fragen zu stellen und Gespräche mit Mitarbeitern zu führen.

Wichtig: Die Schüler*innen sind keine Zuschauer, sondern erkunden die beruflichen Tätigkeiten aktiv!

Weitere Informationen zur Berufsfelderkundung erhalten Sie unter folgendem Link:
www.berufsfelderkundung.koeln.

Ich wünsche allen Beteiligten eine interessante Berufsfelderkundung.

Mit freundlichen Grüßen,

Stefanie Baldauf
(Kordinatorin Berufliche Orientierung)